

Niederschrift
über die Sitzung des Stadtwahlausschusses der kreisfreien Stadt Köln
zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses
der Wahl zum Europäischen Parlament
am 25.05.2014

1. Zur Ermittlung und Feststellung der Ergebnisse der Wahl zum Europäischen Parlament am 25.05.2014 in der kreisfreien Stadt Köln trat heute, am 30.05.2014, nach ordnungsgemäßer Ladung der Stadtwahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

Name	Vorname	Funktion
Kahlen	Guido	Vorsitzender
Daniel	Karl-Heinz	Beisitzer
Hammelrath	Gabriele	Beisitzerin
Meertz	Volker	Beisitzer
Möbius	Christian	Beisitzerin
Dr. Siebert	Diana	stellv. Beisitzer

Ferner waren zugezogen:

Name	Vorname	Funktion
Hurniak	Christoph	Schriftführer
Heintz	Wolfgang	Abteilungsleiter Sachgebiet Wahlen
Herwartz	Brigitte	Sachgebietsleitung
Wemhoff	Annika	Mitarbeiterin Sachgebiet Wahlen

Der Vorsitzende eröffnete um 09:33 Uhr. Die Sitzung begann damit, dass Stadtwahlausschuss den Schriftführer Herr Hurniak - einstimmig- wählte

Als nächstes wurden die Beisitzerinnen und Beisitzer und der Schriftführer zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten verpflichtet. Er stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 5 Abs. 3 in Verbindung mit § 79 Abs. 2 der Europawahlordnung im Kölner Amts-

blatt vom 21.Mai.2014, lfd. Nr. 244, öffentlich bekannt gemacht worden sind.

2. Dem Stadtwahlausschuss lagen die insgesamt 1024 Wahl Niederschriften der Wahlvorstände für insgesamt 1024 Wahlbezirke (davon 800 Wahlvorstände für 800 allgemeine Wahlbezirke und 224 Wahlvorstände zur Feststellung des Briefwahlergebnisses der kreisfreien Stadt Köln) und die als Anlage beigefügte „Zusammenstellung der Ergebnisse nach Wahlbezirken“ zur Einsichtnahme vor.

2.1. Der Stadtwahlausschuss stellte fest, dass die Beschlüsse zu - keinen- Beanstandungen oder Bedenken Anlass gaben:

2.2. Der Stadtwahlausschuss traf dazu folgende Entscheidungen:

-entfällt-

2.3. Der Stadtwahlausschuss nahm rechnerische Berichtigungen in der Wahl Niederschrift

- des Wahlvorstandes:

- des Briefwahlvorstandes:

vor und vermerkte dies auf der/den betreffenden Wahl Niederschrift/en.

-entfällt-

2.4. Der Stadtwahlausschuss beschloss abweichend von den Entscheidungen

- des Wahlvorstandes über die Gültigkeit von Stimmen im Wahlbezirk

- des Briefwahlvorstandes über die Gültigkeit von Stimmen

und vermerkte dies auf der/den betreffenden Wahl Niederschriften sowie auf der Rückseite der betreffenden Stimmzettel.

Nicht aufgeklärt werden konnten folgende Bedenken:

-entfällt-

3. Die Aufrechnung der Ergebnisse sämtlicher Wahlbezirke einschließlich des Ergebnisses der Briefwahl ergab folgendes Gesamtergebnis für die kreisfreie Stadt:

Kennbuchstabe

A	Zahl der Wahlberechtigten	729.081
---	---------------------------	---------

B	Zahl der Wählerinnen und Wähler	387.748
C	Zahl der ungültigen Stimmen	3.759
D	Zahl der gültigen Stimmen	383.989

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Wahlvorschläge der

	Name der Partei und ihre Kurzbezeichnung / Name und Kennwort der sonstigen politischen Vereinigung	Stimmen	In Prozent
D 1	CDU	100.960	26,29%
D 2	SPD	119.279	31,06%
D 3	GRÜNE	70.697	18,41%
D 4	FDP	18.624	4,85%
D 5	DIE LINKE	26.661	6,94%
D 6	REP	723	0,19%
D 7	Tierschutzpartei	4.559	1,19%
D 8	PIRATEN	7.171	1,87%
D 9	FAMILIE	1.236	0,32%
D 10	FREIE WÄHLER	1.349	0,35%
D 11	Volksabstimmung	845	0,22%
D 12	PBC	258	0,07%
D 13	ÖDP	1.117	0,29%
D 14	CM	188	0,05%
D 15	AUF	308	0,08%
D 16	DKP	246	0,06%
D 17	BP	121	0,03%
D 18	PSG	121	0,03%
D 19	BüSo	124	0,03%
D 20	AfD	21.176	5,51%
D 21	PRO NRW	3.495	0,91%
D 22	MLPD	269	0,07%
D 23	NPD	1.168	0,30%
D 24	Die PARTEI	3.294	0,86%

4. Nach der Feststellung des Gesamtergebnisses wurde die als Anlage zu dieser Niederschrift beigefügte Zusammenstellung nach dem Muster der Anlage 26 zur Europawahlordnung nach Wahlbezirken, Gemeinden und Briefwahlvorständen vom Stadtwahlausschussleiter, von den Beisitzerinnen/Beisitzern und vom Schriftführer unterschrieben.
5. Der Stadtwahlleiter gab das Wahlergebnis in der kreisfreien Stadt Köln bekannt.

Die Sitzung war öffentlich:

Vorstehende Niederschrift wurde von dem Stadtwahlleiter, den Beisitzerinnen/Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Köln, den 30.05.2014

1. Wahlleiter

Schriftführer

Die Beisitzerinnen und Beisitzer

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

Anlage: Zusammenstellung der Ergebnisse